

Antrag der Fraktion FPD/Helten in der Bezirksvertretung Süd

öffentlich

Zur Sitzung	Sitzungstermin	Behandlung
Bezirksvertretung Süd	10.03.2022	Entscheidung

Betreff

**Antrag der Fraktion FDP/Helten in der Bezirksvertretung Süd;
hier: Verkehrsregelung auf der Arlberger Str. und Bregenzer Str. in Buchholz**

Inhalt

Der Oberbürgermeister wird gebeten Maßnahmen zu prüfen, wie im Einzelnen eine Verbesserung der Verkehrsregelung auf der Arlberger- und Bregenzer Str. herbeigeführt kann.

Hintergrund:

Die beiden Straßen (Arlberger- und Bregenzer Str.) werden außerhalb der Nachtzeit sehr stark frequentiert. Beide Straßen sind schmal und erlauben den gegenläufigen Autoverkehr. Auf beiden Straßen ist der ÖPNV (Busbetrieb) im Regelbetrieb im Einsatz. Das Parken ist auf beiden Straßen gestattet, da der Parkraum im weiten Umfeld nur sehr begrenzt zur Verfügung steht.

Zu Problemen kommt es, wenn die Straßen vermehrt zum Parken genutzt werden (dies ist der Normalfall) und sich der fahrende Verkehr inkl. Bus gegenläufig begegnet. Dann kommt der Verkehr dort teilweise zum Erliegen. Um den Verkehr dann wieder aktiv "ins Rollen" zu bringen, müssen einige Autofahrer wahre "Klimmzüge" vollbringen, so z.B. rückwärtsfahren, teilweise über Bürgersteige ausweichen usw. Jeder kann sich ausmalen, wie stressig das ganze Prozedere für den ÖPNV ist. Aber auch einige PKW-Fahrer geraten vermehrt an ihre fahrerischen Grenzen und darüber hinaus.

Die Arlberger- und Bregenzer Str. beginnen nördlich jeweils auf der Münchener Str. und enden südlich jeweils auf der Sittardsberger Allee.

Idee/Anregung:

Ein Lösungsansatz könnte z.B. die Einführung einer Einbahnstraße auf der Arlberger Str. sein. Dies wäre auch für die Bregenzer Str. zu prüfen.